

Rathaus- Korrespondenz

gegründet 1861



dienstag, 15. september 1970

blatt 2717

tag der offenen tür:

arkadenhof - eine insel der erholung

4 wien, 15.9. (rk) wer am "tag der offenen tür" schon etwas "fussmarod" beziehungsweise abgekaempft von den diversen besichtigungen verschnaufen moechte, findet so wie schon im vorjahr im arkadenhof des wiener rathauses gelegenheit dazu. auch heuer wird dort wieder eine "insel der erholung" fuer leib und seele etabliert sein. während am vormittag die feuerwehrkapelle den ermuedeten mit munteren weisen einen fruehschoppen bieten wird, zaubert nachmittags professor norbert pawlicki mit seinen solisten die atmosphaere eines wiener musikcafes in den arkadenhof. es darf angenommen werden, dass bei den klaengen von wiener musik die echte wiener jause mit gugelhupf und kaffee den rathausbesuchern noch einmal so gut schmecken wird.

unabhaengig davon werden kinder bis zu 14 jahren in einem, im zweiten teil des arkadenhofes tablierten schulverkehrsgarten gelegenheit erhalten, sich mit den vielfaeltigen problemen des strassenverkehrs auseinanderzusetzen.

0954

nur in wien: alle dauerbefuersorgten in der gehobenen fuersorge

2 wien, 15.9. (rk) bei der gewaehrung von dauernden fuersorgeunterstuetzungen unterscheidet das gesetz zwei moeglichkeiten: die allgemeine fuersorge nach mindestsatzen und die gehobene fuersorge mit hoeheren satzen. aus einer soeben veroeffentlichten publikation des oesterreichischen statistischen zentralamtes ueber die ''oeffentliche fuersorge 1969'' ist zu entnehmen, dass wien als einziges bundesland nur mehr fuersorgerenten nach den satzen der gehobenen fuersorge ausbezahlt.

in den acht anderen bundeslaendern zusammen gibt es 10.233 dauerbefuersorgte in der gehobenen und 6.415 in der allgemeinen fuersorge, alle 6.635 dauerbefuersorgten wiens hingegen scheinen in der kategorie der gehobenen fuersorge auf. diese zahlen wirken sich natuerlich auch in finanzieller hinsicht aus. wien hat im vergangenen jahr fuer seine dauerbefuersorgten rund 98 millionen schilling aufgewendet, die acht anderen bundeslaender zusammen rund 167 millionen. das bedeutet, dass im durchschnitt der anderen bundeslaender pro dauerbefuersorgtem etwas weniger als 10.000 schilling, in wien jedoch mehr als 14.700 schilling aufgewendet wurden.

0949

freie aerztestelle

1 wien, 15.9. (rk) im krankenhaus der stadt wien-lainz wird die stelle eines vorstandes des institutes fuer physikalische medizin besetzt.

gesuche sind bis spaetestens 15. oktober 1970 an die magistratsabteilung 17, anstaltenamt, 1, schottenring 24, 3. stock, zimmer 351 zu richten.

0925

wiener bautaetigkeit weit ueber bundesdurchschnitt

3 wien, 15.9. (nk) der umsatz des **bau**hauptgewerbes in oesterreich betrug im jahre 1968 rund 22 milliarden schilling. davon entfielen 7,145 milliarden oder 32,45 prozent auf wien. da in wien rund 23 prozent aller oesterreicher leben, ergibt sich daraus, dass die bautaetigkeit in wien weit ueber dem oesterreichischen durchschnitt liegt.

die genannten zahlen sind einer soeben erschienenen puotlikation des oesterreichischen statistischen zentralamtes entnommen, die den titel "stand und leistungen des bauhauptgewerbes 1968" traegt. das heft enthaelt auch einen vergleich des auftragsstandes im bauhauptgewerbe am 30. september 1968 und am gleichen tag des jahres 1969. in ganz oesterreich erheohte sich der auftragsstand am stichtag von rund 9,6 milliarden 1968 auf rund 12,3 milliarden 1969. in wien stieg der auftragsstand im gleichen zeitraum von rund 2,5 milliarden auf rund 3,1 milliarden schilling.

0951

staatspraesident ceausescu besucht auch das wiener rathaus

5 wien, 15.9. (rk) im verlauf seines oesterreich-aufenthaltes
wir der praesident des staatsrates der sozialistischen republik
rumaenien, nicolae c e a u s e s c u , am diensttag,
dem 22. september, um 15,15 uhr, buergermeister bruno m a r e k
im rathaus besuchen, um sich im stadtssenatssaal ins goldene buch
der stadt wien einzutragen. anschliessend unternehmen die
rumaenischen gaeste unter fuehrung von stadtrat hubert p f o c h
eine stadtrundfahrt.

geehrte redaktion!

sie sind herzlich eingeladen, fotoreporter und
berichterstatter zur eintragung ins goldene buch der stadt wien
zu entsenden.

zeit: diensttag, 22. september, 15,15 uhr.

ort: stadtssenatssaal des wiener rathauses.

bitte zu beachten, dass der eintritt ins rathaus kurz
vor 15,15 uhr nicht durch das tor lichtenfelsgasse, sondern nur
durch die nebeneingaenge und durch die schmidthalle moeglich
sein wird. fuer die vertreter der presse, des orf, der wochen-
schau etc. ist der zum steinernen saal zu gelegene teil des
stadtssenatssaales reserviert und mit einer seilabsperrung
abgeteilt.

1023

g e s p e r r t b i s 1 6 u h r

neue rudolfstiftung:

dachgleiche fuer hauptgebäude

6 wien, 15.9. (rk) optisch nicht ohne reiz ist derzeit auf dem baugelaende des rudolfspitals in wien-landstrasse das nebeneinander von neu und alt: gegen die boerhaavegasse gewandt steht noch ein teil des alten spitals in betrieb, dahinter ragt bis zu einer hoehe von 18 geschossen der schlanke stahlbetonbau des neuen bettenhochhauses auf, laengs der juchgasse erreicht der dreigeschossige, den "fuss" des hochhauses bildende flachbau des behandlungstrakts bereits das erste geschoss. in der juchgasse wird auch kuenftig der neue haupteingang zum rudolfspital sein, das derzeit noch von der boerhaavegasse aus betreten wird.

betriebsbeginn ende 1974

insgesamt 1200 betten (gegenueber bisher 1036) - davon allein 1000 im neuen bettenhochhaus - werden zur verfuegung stehen, wenn die neue rudolfstiftung voraussichtlich ende 1974/anfang 1975 ihren vollen betrieb aufnehmen kann. im einzugsbereich des krankenhauses liegen vor allem die oestlichen und suedoestlichen bezirke, ~~dazu kommen~~ teile niederoesterreichs suedlich der donau bis ins wiener becken.

mit einer gleichenfeier wurde diensttag nachmittag die rohbauvollendung des kerns des neuen hauptgebäudes - des bettenhochhauses - markiert. die dachgleiche konnte nach 28 monaten bauzeit erreicht werden. gesundheitsstadtrat dr. otto g l u e c k und hochbaustadtrat hubert p f o c h sprachen namens der stadtverwaltung grussworte.

der baufahrplan

so sieht der weitere baufahrplan aus: der behandlungstrakt an der juchgasse wird voraussichtlich im april naechsten jahres

./.

die dachgleiche erreichen. baumeisterarbeiten und grobe innenarbeiten im hauptgebäude, das aus dem bettenhaus und dem behandlungstrakt besteht, sollen bis dezember 1972 abgeschlossen sein. daran schliesst sich die komplettierung und einrichtung des gebäudes mit den klinischen apparaturen: man hofft, dies bis dezember 1974 bewerkstelligen zu koennen. danach wird im neubau der betrieb aufgenommen. der zur aufrechterhaltung des spitalbetriebs verbliebene ''rest'' des alten hauptgebäudes wird nun abgerissen. in der letzten bauphase werden verbindungs-tunnels, luftkanaele, ein kobaltbunker, die anlage von gruenflaechen, parkplaetzen (rund 300, wahrscheinlich doppel-geschossig) und einfriedungen in angriff genommen. 1977 soll dann die neue rudolfstiftung endgueltig fertiggestellt sein. die gesamtkosten ohne einrichtung werden auf 531 millionen schilling geschaetzt.

auf antrag julius tandlers ...

zwar nicht im architektonischen, aber im organisatorischen verband des neuen rudolfspitals bleibt weiterhin das gegenueber dem alten spitalgebäude gelegene haus boerhaavegasse 13. diese fruehere landwehroberrealschule wurde bereits 1920 auf antrag des damaligen staatssekretaers prof. julius tandler durch regierungsbeschluss der rudolfstiftung fuer spitalzwecke angegliedert. das bedeutet zusaetzlich 200 betten, die nach einer gruendlichen sanierung des gebäudes der dritten medizinischen und der dermatologischen abteilung der rudolfstiftung zur verfuegung stehen. das derzeit noch im bundesbesitz befindliche gebäude soll im tauschweg fuer die gemeinde wien erworben werden.

vor hundert jahren hochmodern

bei ihrer eroeffnung im dezember 1864 war die alte krankenanstalt rudolfstiftung - gestiftet von kaiser franz joseph anlaesslich der geburt des kronprinzen rudolf - ein hochmodernes spital. in den letzten jahren wurde die frage einer general**sanierung** immer dringlicher. genaue

./.

studien ergaben die hoehere rationalitaet eines kompletten neubaus, der am 20. juli 1962 vom gemeinderat grundsaeztlich beschlossen wurde. seit november 1962 wurden in den ersten beiden bauabschnitten bereits ein schwesternhaus fuer 100 schwestern und der sogenannte westverbau mit kesselhaus und vier oeltanks, einer hochmodernen kueche mit einer leistung von 2000 portionen pro mahlzeit, dem speisesaal, den zentralgarderoben und der unterirdischen zufahrt zum versorgungsgeschoss des hauptgebaeudes errichtet.

1053

folklore im rathaus

7 wien, 15.9. (rk) der arkadenhof im rathaus wird freitag, den 18. september, um 11 uhr, schauplatz ungarischer folklore sein. in vertretung des buergermeisters wird stadtrat dr. hannes k r a s s e r eine musikkapelle und eine tanzgruppe aus gyoer begruessen, die im rahmen des internationalen austausches von folkloregruppen nach wien kommen.

1104

ehrenzeichen fuer fuenf lebensretter

9 wien, 15.9. (rk) im roten salon des rathauses ueberreichte diensttag landeshauptmann bruno m a r e k in anwesenheit von landeshauptmann-stellvertreter gertrude s a n d n e r und stadt-rat reinhold s u t t n e r fuenf lebensrettern die ihnen vom land wien verliehenen lebensrettungsmedaillen. die fuenf ausgezeichneten lebensretter sind:

frau elisabeth b o n d y und herr heinrich z e t t e l , die am 4. april einen 3jaehrigen bublen aus dem hochwasserfuehrenden liesingbach bargen. herr friedrich k l e p p , vom beruf tank-wart, rettete in der nacht vom 12. auf den 13. mai aus einem, nach einem verkehrsunfall in flammen stehenden personenwagen den fahrer und dessen gattin, wobei er selbst verbrennungen erlitt. herrn heinrich l u m p i , angehoriger der ma 30, gelang es am 7. april, ein kleines kind und eine erwachsene person vor dem ertrinkungstod zu bewahren. herr ernst p a n g r a t z , der bootsmann bei der ddsG ist, zog am 19. mai einen 5jaehrigen bublen aus dem donaukanal und rettete diesen so vor dem sicheren tod.

landeshauptmann marek hob besonders das entschlossene handels der fuenf ausgezeichneten hervor, die unter einsatz ihres eigenen lebens andere menschen retteten. die verleihung der lebensrettungsmedaille durch das land wien sei der sichtbare dank der stadtverwaltung dafuer.

fuer frau bondy, die krankheitshalber verhindert war, an der ehrung teilzunehmen, uebernahm der bezirksvorsteher des 23. bezirkes, hans l a c k n e r , die auszeichnung.

in der wahlnacht:

kreisky, withalm, peter ins rathaus eingeladen

11 wien, 15.9. (rk) bekanntlich hat sich innenminister
r o e s c h bereit erklart, mit der hauptwahlbehoerde in der
wahlnacht am sonntag, dem 4. oktober, aus gruenden der oekonomi-
schen durchfuehrung und konzentration in das wiener rathaus zu
kommen. vizebuergenmeister felix s l a v i k hat nun in
gleichlautenden schreiben die parteichefs der drei im oesterrei-
chischen nationalrat vertretenen parteien, bundeskanzler doktor
bruno k r e i s k y , bundesparteiobmann dr. hermann
w i t h a l m und bundesparteiobmann friedrich p e t e r
ebenfalls eingeladen, zur wahlnacht in das im stadtsenatssaal des
wiener rathauses eingerichtete pressezentrum zu kommen.

1410

deutsche gaeste im rathaus

12 wien, 15.9. (rk) im steinernen saal des rathauses empfing
dienstag in vertretung des buergenmeisters stadtrat hubert
p f o c h mitarbeiter des katholisch-sozialen institutes der
erzdioezese koeln. die 30koepfige gruppe haelt sich gegenwaertig
zu einem 14taegigen besuch in wien auf, um hier diverse kommunale
einrichtungen der stadt zu studieren. nach dem der stadtrat den
deutschen gaesten in einer persoentlichen fuehrung den gemeinde-
ratssitzungssaal und den grossen festsaal gezeigt hatte, vermittelte
er der delegation im rahmen eines vortrages einen ueberblick ~~über~~ die
entwicklung des kommunalen geschehens in wien sowie ueber
geplante vorhaben. im anschluss daran erhielten die gaeste gelegen-
heit zu einer fachlichen diskussion.

1411

schuettelstrasse wird umgebaut

14 wien, 15.9. (rk) im zusammenhang mit dem ausbau der donaukanalbegleitstrassen und mit der abfahrt von der nordostautobahn am autobahnknoten prater wird der umbau der schuettelstrasse im 2. bezirk notwendig. zwischen rotundenbruecke und stadionbruecke soll der derzeit nur granitgepflasterte strassenzug einen hartgussasphaltbelag erhalten, wie stadtrat hubert p f o c h diensttag im stadtssenat ausfuehrte. ausserdem ist ein zweieinhalb meter breiter parkstreifen vorgesehen, der mit kleinstenen gepflastert wird.

gleichzeitig mit diesem strassenbauvorhaben wird auch die lukschgasse von der schuettelstrasse bis zur rustenschacherallee umgebaut beziehungsweise neu gebaut werden. der wiener stadtssenat genehmigte die gesamtkosten fuer diese beiden dringenden strassenbauvorhaben in der hoehe von acht millionen schilling. allein die haelfte dieses betrages wird noch heuer verwendet werden.

1415

preisguenstige gemuese- und obstsorten

8 wien, 15.9. (rk) das marktamt der stadt wien teilt mit: heute waren auf den wiener maerkten folgende gemuese- und obstsorten besonders preisguenstig:

gemuese: kohl 5 schilling, paradeiser 3 schilling je kilogramm, paprika 40 groschen je stueck.

obst: aepfel (qualitaetsklasse 2) 6 bis 8 schilling, birnen (qualitaetsklasse 2) 6 bis 7 schilling, weintrauben 7,50 bis 10 schilling je kilogramm.

1346

50 jahre deutsche handelskammer in oesterreich:
samstag gala-festnacht im wiener rathaus

13 wien, 15.9. (rk) die deutsche handelskammer in oesterreich, eine der groessten und aktivsten auslandshandelskammern der bundesrepublik, begeht am 18. und 19. september das fest ihres 50jaehrigen bestehens. aus diesem anlass findet eine reihe von jubilaeumsfeierlichkeiten statt, ueber die die bundespraesidenten beider laender, dr. gustav heinemann und franz jonas, den ehrenschutz uebernommen haben. gesellschaftlicher hoehepunkt dieser feiern wird eine gala-festnacht in den festsaelen des wiener rathauses sein, zu der buergermeister bruno marek fuer kommenden samstag eingeladen hat.

die veranstaltungsreihe beginnt am freitag, dem 18. september, mit einem presse- und wirtschaftskolloquium im 'haus der industrie' auf dem schwarzenbergplatz. thema: 'wohin treibt die konjunktur?', ehrenvorsitz: handelsminister dr. staribacher. am samstag, dem 19. september, findet im grossen festsaal der wiener hofburg ein festakt statt, an dem der bundesdeutsche vizekanzler und aussenminister walter scheel, der die deutsche bundesregierung bei dem kammerjubilaem offiziell vertritt, und bundeskanzler dr. kreisky anwesend sein werden. am abend geht schliesslich die grosse gala-festnacht in den festsaelen des rathauses mit ballett und tanz in szene.

die anfaenge der deutschen handelskammer in oesterreich reichen in das jahr 1920 zurueck, als in wien die 'deutsche wirtschaftskammer fuer oesterreich' errichtet wurde. 1938 musste die kammer aufgeloeset werden, und erst im september 1955 gelang es, sie wieder zu gruenden.

aufgabe der deutschen handelskammer in oesterreich ist die pflege und foerderung des wirtschaftsverkehrs zwischen oesterreich und der bundesrepublik deutschland. die kammer, der gegenwaertig mehr als 1.600 mitglieder angehoren, ist

ein freier zusammenschluss deutscher und oesterreichischer kaufleute und unternehmer, drei fuenftel der mitglieder sind oesterreichische, der rest deutsche firmen.

1415

wiener landesregierung ueber neugefasstes
bundeslaender-forderungsprogramm informiert

10 wien, 15.9. (rk) in der landeshauptleutekonferenz am 24. september in linz soll das neugefasste forderungsprogramm der bundeslaender an die bundesregierung beraten und beschlossen werden. darueber informierte stadtrat dkfm. h i n t s c h i g am dienstag die mitglieder der wiener landesregierung. der stadtrat erinnerte in seinem bericht daran, dass das forderungsprogramm 1964 bisher nur in einigen punkten erfuehlt wurde. am 16. april dieses jahres hat die landeshauptleutekonferenz der erwartung ausdruck gegeben, dass die neue bundesregierung das forderungsprogramm der bundeslaender anerkennt und zur verwirklichung dieses programms verhandlungen einleitet. ergaenzungen der seinerzeitigen vorlage wurden dabei in aussicht gestellt.

auf grund dieses beschlusses ueberreichten am 24. april der damals den vorsitz der landeshauptleutekonferenz fuehrende niederoesterreichische landeshauptmann m a u r e r und der wiener buergermeister landeshauptmann m a r e k bundeskanzler dr. k r e i s k y diesen wunsch der bundeslaender.

in der zwischenzeit wurde in zwei arbeitskreisen das forderungsprogramm neu beraten. der arbeitskreis der landesamtsdirektoren stand unter dem vorsitz von dr. g r a b h e r r , vorarlberg, der arbeitskreis der finanzreferenten und zustaendigen fachbeamten unter dem vorsitz des chefs der wiener finanzverwaltung, o.s.r. dr. m a c h t l . die ergebnisse dieser beratungen wurden in der landesfinanzreferentenkonferenz am

./.

2. juli und in der landesamtsdirektorenkonferenz am
10. juli vorgelegt.

der entwurf des neugefassten forderungsprogrammes gliedert
sich in drei gruppen:

forderungen im rahmen des verfassungsrechtes (uebertragung
von kompetenzen an die bundestaender).

forderungen im bereich der einfachen gesetzgebung
(verwaltungsvereinfachende massnahmen).

finanzangelegenheiten (den laendern sollen die zur
erfuellung ihrer aufgaben notwendigen mittel zur verfuegung
gestellt werden).

die endgueltige fassung des forderungsprogramms wird,
wie stadtrat dkfm. hintschig abschliessend betonte, so bald
wie moeglich der wiener landesregierung zur kenntnis gebracht
werden.

schweinehauptmarkt vom 15. september

15 wien, 15.9. (rk) unverkauft vom vormarkt: 0, neuzuführen in-land: 2722, hievon 8 durchläufer, gesamtantrieb dasselbe, ver-kaufte alles.

preise: extrem 18 bis 18.50, 1. qualitaet 17.20 bis 17.90, 2. qualitaet 16 bis 17, 3. qualitaet (14 bis 14.80/30 stueck) 15. bis 15.80, zuchten extrem 13.60 bis 14, zuchten 12.50 bis 13.50, altschneider 10.50 bis 11.50.

der durchschnittspreis fuer inlaendische schweine erhoehrte sich um 21 groschen je kilogramm und betraegt 16.89.

aussermarktbeziege in der zeit vom 11. bis 15.9. (ohne direkteinbringung) 62 stueck.

auslandsschlachthof: 330 industrieschweine, 190 aus der ddr, 140 aus rumaenien.

pferdehauptmarkt vom 15. september

16 wien, 15.9. (rk) antrieb: 13 stueck, hievon 3 fohlen, herkunft: niederoesterreich 7, oberoesterreich 3, burgenland 3.

verkauft als schlachttiere 3, als nutztiere 1, unverkauft 9.

notierungen: fohlen 21, extrem 12, pferde 2. qualitaet 9.50, nutztiere: 1 stueck zu 6.160.

marktverkehr: der durchschnittspreis fuer inlaendische schlachtpferde erhoehrte sich um 1,25 je kilogramm. die durch-schnittspreise betragen: schlachtpferde 10.75, schlachtfohlen 21, pferde und fohlen 14.17.